

Fahrerwechsel vor der Kontrolle



Beamte der Rosenheimer Polizei stellten am Montagmorgen um 1 Uhr in der Stollstraße einen Opel fest, der ohne Licht und in Schlangenlinien fuhr. Nachdem das Anhalte-Signal gegeben wurde, hielt der Opel am Fahrbahnrand an. Die Beamten stellten dann fest, dass der Fahrer mit dem Beifahrer noch schnell die Plätze vor der Kontrolle tauschte.

Kurz danach erfolgten die Ansprache und der Grund für den Platztausch wurde auch sofort klar. Der 21-jährige Kolbermoorer, der nun auf dem Fahrersitz Platz genommen hatte, hatte 0,00 Promille. Der eigentliche Fahrer und nun auf dem Beifahrerplatz sitzende 35-jährige Kolbermoorer hatte über zwei Promille. Eine Blutentnahme wurde durchgeführt und der Führerschein sichergestellt. Ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr wurde eingeleitet. Aufgrund des Fahrerwechsels wurde gegen den 21-Jährigen auch ein Strafverfahren wegen Strafvereitelung eingeleitet. Da beide Männer keinen triftigen Grund aufgrund der aktuell gegebenen Gesetzeslage der Allgemeinverfügung zur Thematik Corona nennen konnten, wurde ein hier ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.